

DZB

Literatur für blinde und sehbehinderte Menschen.
Bibliothek, Verlag, Verkauf, Herstellung.



Bericht

Formloses Kurzfeedback zur Barrierefreiheit

Sächsisches Staatsministerium des Innern

www.lpt.sachsen.de

Auftragsdaten

Auftraggeber

Sächsisches Staatsministerium des Innern
Frau Isabelle Starruß
Presse, Öffentlichkeitsarbeit
01095 Dresden

Prüfgegenstand

www.lpt.sachsen.de

1. Startseite: www.lpt.sachsen.de
2. Referate: <https://www.lpt.sachsen.de/referenten-4040.html>
3. Markt der Möglichkeiten: <https://www.lpt.sachsen.de/markt-der-moeglichkeiten-messe-4109.html>

Prüferin

Antje Graf

Prüfzeitraum

04.09.2020 bis 09.09.2020

Prüfmethode und Einschätzung

Prüfmethode

Das Kurzfeedback beinhaltet Prüfungen des BITV-/WCAG-Tests. Die Web Content Accessibility Guidelines (WCAG), aktuell in der Version 2.1, sind international gültige Standards, welche durch verschiedene Arbeitsgruppen des World Wide Web Consortium (W3C) erstellt und weiterentwickelt werden.

Laut EU-Richtlinie 2016/2102 bzw. die zugehörige deutsche Gesetzgebung müssen auch in einem Internetauftritt enthaltene Dokumente (z.B. Format PDF, Word usw.) und mobile Anwendungen barrierefrei sein. Die Prüfung von Dokumenten und mobilen Anwendungen ist im vorliegenden Auftrag nicht enthalten.

Im formlosen Kurzfeedback wird der Internetauftritt stichprobenartig geprüft, wobei große bzw. schwerwiegende Barrieren im Fokus stehen. Das Kurzfeedback soll einen groben Überblick zur Barrierefreiheit des Internetauftritts und Hilfestellung für die weitere Entwicklung geben.

Die in den folgenden Teilen des Berichts angegebenen Nummern bezeichnen die Prüfschritt-Nummern des [BITV-/WCAG-Tests](#).

Das Kurzfeedback bezieht sich ausschließlich auf die individuellen Seiteninhalte. Auf Grund der seitenübergreifenden Gestaltung des Gesamtauftritts *sachsen.de* sind die übergreifenden Elemente (z.B.: die Portal- und Portalübergreifende Navigation sowie der Fußbereich) nur im Kurzfeedback des Auftritts: <https://www.fachkraefte.zuwanderung.sachsen.de> abgeprüft und bei diesem Auftritt ausgeschlossen.

Einschätzung

Die Barrierefreiheit des Internetauftrittes ist bereits an einigen Stellen gut umgesetzt. Bei der Prüfung wurde deutlich, dass Barrierefreiheit bei der Entwicklung bereits bedacht

wurde. In einigen Punkten muss jedoch noch nachgebessert werden. Die jeweils unter Allgemeines beschriebenen Probleme beziehen sich vorwiegend auf übergreifende Elemente und gelten für alle Seiten des Auftritts.

Nach der Korrektur der angemerkten Fehler sollte mindestens jährlich eine Kurzprüfung des Internetauftritts durchgeführt werden.

1.1.1a Alternativtexte für Bedienelemente

Startseite

1. Der Schalter zum Öffnen des Vollbildmodus der vergrößerbaren Bilder ist für sich allein nicht aussagekräftig bzw. muss man das Bild davor im Zusammenhang kennen. Das `img`-Element in das `button`-Element des Vollbild-Schalters einfügen. Alternativ im Attribut `aria-label` des Schalters die jeweilige Grafik erwähnen, z. B. `aria-label="Eben gezeigte Grafik im Vollbildmodus öffnen"`. Außerdem die Höhe und Breite nicht auf 0 (`height:0, width:0`) setzen, weil manche Screenreader den Schalter ohne Textinhalt als verstecktes Element interpretieren. Stattdessen den Wert auf 1px setzen. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.
2. Die verlinkten Bilder des 5. LandesPräventionstag (LPT5) am 16./17. November 2020 haben zwar einen Alternativtext, dieser umfasst jedoch noch nicht alle Informationen dieser Schriftgrafik. Da es sich im Grunde nur um einen Link zur Veranstaltung handelt würde es auch ausreichend sein nur das Linkziel zu benennen. Damit wäre auch die Anforderung an die Aussagekraft laut PS. 2.4.4a erfüllt.

1.1.1b Alternativtexte für Grafiken und Objekte

Startseite

1. Das Copyright muss jeweils als `figcaption` ausgezeichnet werden, da es zum Bild dazugehört. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts und für Bildunterschriften.
2. Das vergrößerbare Bild hat zwar einen kurzen und prägnanten Alternativtext, der Inhalt der Übersicht geht jedoch weder aus dem Alternativtext, noch aus dem umgebenen Seiteninhalt vollständig hervor. Entweder eine lange Bildbeschreibung bereitstellen oder den Inhalt in Textform auf der Seite einbinden. Das gilt auch für die vergrößerte Ansicht im Vollbildmodus. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.

Markt der Möglichkeiten

Alternativtexte sollten kurz und prägnant sein, daher kann auf Zusätze wie „Das Bild zeigt ...“ oder ähnliches verzichtet werden. Bei den meisten Abbildungen auf dieser Seite handelt es sich um Logos, hier würde es ausreichen das Logo zu benennen, z.B. „Logo Demokratiezentrum Sachsen“. Eine zusätzliche Beschreibung des Bildes ist für blinde Menschen von Vorteil, diese muss dann jedoch vollständig sein. Z.B.: Logo Demokratiezentrum Sachsen | Zwei Sprechblasen, die erste mit dem Schriftzug Demokratiezentrum, weiß auf pink, etwas versetzt daneben die zweite mit dem Schriftzug Sachsen, pink auf weiß“. Alle Bilder benötigen ein `figure`-Element und das Copyright muss in ein `figcaption`-Element.

1.3.1a HTML-Strukturelemente für Überschriften

Startseite

1. Die Ausklappelemente sind thematisch der Hauptüberschrift zugeordnet. Daher sollten die Überschriften der Ausklappelemente mit `h3` ausgezeichnet werden. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.
2. Innerhalb der Ausklappelemente gibt es fett ausgezeichnete Texte, die optisch als Überschriften erkennbar sind. Semantisch sind sie jedoch nur mit dem `strong` Element ausgezeichnet. Hier, müssen ebenfalls `h`-Elemente verwendet werden.

Referate

Das erste Ausklappelement ist thematisch der vorherigen Überschrift: „Angela Potowski“ zugeordnet. Daher sollten die Überschriften des Ausklappelementes mit `h4` ausgezeichnet werden.

1.3.1h Beschriftung von Formularelementen programmatisch ermittelbar

Startseite

Dialog vergrößerte Bildansicht: Das Texteingabefeld ist nicht korrekt mit seiner Beschriftung verknüpft, weil das Attribut `aria-labelledby` auf einem übergeordneten `div`-Element steht. Das Attribut `aria-labelledby` auf das `input`-Element verschieben. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.

1.3.2a Sinnvolle Reihenfolge

Startseite

Dialog vergrößerte Bilder: Wenn der Teilen-Schalter aktiviert wird, erscheint das zugehörige Eingabefeld oberhalb des Schalters im HTML-Dokument. Dadurch kann es zum Beispiel ein Screenreadernutzer schwerer wahrnehmen. Das Eingabefeld im HTML hinter dem Teilen-Schalter einblenden. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.

1.4.1a Ohne Farben nutzbar

Startseite

Bilderkarussell: Der Schalter für die aktuelle Bildansicht ist optisch nur durch seine andere Farbgebung erkennbar. Der Punkt des aktuellen Beitrags sollte zusätzlich größer dargestellt werden oder es sollte eine andere Form verwendet werden. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.

2.2.2a Bewegte Inhalte abschaltbar

Startseite

Das Bilderkarussell bewegt sich automatisch und hält nicht spätestens nach fünf Sekunden an. Zwar führt die Aktivierung einer der Bild-Wechsel-Schaltflächen dazu, dass die Bewegung aufhört, jedoch ist dies für den Nutzer nicht klar und die Schaltflächen sind optisch und im

HTML erst hinter den Bildern.

Das Karussell sollte sich nicht selbst bewegen oder die Bewegung sollte spätestens fünf Sekunden nach dem Laden der Seite selbst stoppen. Alternativ kann die Navigation und der Wiedergabe/Pause-Schalter vor das Karussell versetzt werden (im HTML und optisch) und der Nutzer über diese Funktion ebenfalls vor dem Karussell in sichtbarer Form aufgeklärt werden. Mehr Informationen zur barrierefreien Umsetzung von Karussells finden Sie hier: <https://www.w3.org/TR/wai-aria-practices-1.2/examples/carousel/carousel-1.html?moreaccessible>

2.4.1a Bereiche überspringbar

Allgemein

Der Hauptinhalt ist durch das Element `div id="main" role="main"` gekennzeichnet. Darin befindet sich jedoch auch noch die Portalnavigation (`aside-Element`) welche nicht zum eigentlichen Hauptinhalt der Seite gehört. Das `div-Element mit id="main-content-wrapper"` zum `main-Element` umwandeln.

Markt der Möglichkeiten

Werden mehrere `aside-Elemente` verwendet, müssen sie genauso wie `nav-Elemente` eine Beschriftung haben.

2.4.2a Sinnvolle Dokumenttitel

Allgemein

Dokumenttitel sind wichtig für die Navigation und Orientierung in Webangeboten. Wenn das Angebot oder der Inhalt der Seite nicht bezeichnet sind, ist die Orientierung beeinträchtigt. Er sollte zwei Bestandteile enthalten: eine immer gleiche, allgemeine Bezeichnung des Webauftritts und eine unterscheidende, individuelle Bezeichnung der jeweiligen Seite. Den individuellen Teil jeweils noch genauer beschreiben, wie auf der Startseite überall „LandesPräventionstag“ ergänzen. Z.B. „Referate - LandesPräventionstag | sachsen.de“.

3.3.2a Beschriftungen von Formularelementen vorhanden

Startseite

Im Vollbildmodus erscheint nach dem Betätigen des Schalters „Bild in sozialen Medien teilen“ ein Formularfeld ohne Beschriftung. Diese muss ergänzt und mit dem Formular verknüpft werden. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.

4.1.2a Name, Rolle, Wert verfügbar

Startseite

Akkordeon-Container: das Attribut `aria-expanded` ist sowohl beim aufklappbaren `a`-Element (Überschrift) als auch beim Inhalt (`tabpanel`) der ausgeklappt ist verwendet worden. Auf dem Inhalt muss das Attribut jedoch wieder entfernt werden, da hier nichts zusätzlich ausgeklappt wird. Hier wäre die Umsetzung als `tablist` nicht notwendig. Bei Umsetzung als `tablist` entsprechend das Attribut `aria-selected` statt `aria-expanded` für den ausgewählten Tab nutzen. Das gilt auch für weitere Seiten des Auftritts.

BIKOSAX – Barrierefreie Informations- und Kommunikationsangebote des Freistaates Sachsen

Prüfstelle

Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen (dzb lesen)
Gustav-Adolf-Straße 7
04105 Leipzig

Kontakt

Dr. Julia Dobroschke
Medienmanagement | BIKOSAX
Telefon: 0341-7113 236
Telefax: 0341-7113 125
E-Mail: j.dobroschke@dzblesen.de
Internet: www.dzblesen.de/bikosax